Grundschule am Teichenweg: Alle wollten den Hanni-Ball-Pass erringen

EINBECK. Mit großem Eifer absolvierten die rund 50 Jungen und Mädchen der dritten Klassen der Grundschule am Teichenweg die fünf aufgebauten Stationen, um den Hanni-Ball-Pass in Bronze, Silber und Gold zu erreichen. Das Projekt vom Deutschen Handballbund wird jährlich an Grundschulen in Kooperationen mit Vereinen durchgeführt, um Kindern zum außerschulischen Sporttreiben und speziell zum Handballspielen zu animieren. In Kleingruppen aufgeteilt, durchliefen die Jungen und Mädchen mehrere Stationen, bei denen Grundfertigkeiten wie Prellen, Werfen, Passen und Fangen gefragt waren. Um die Motivation zu steigern, sammelten sie jedes Mal Punkte und erhielten am Ende eine Auszeichnung – den Hanni-Ball-Pass. Ziel der Aktion sei, Faszination für Bewegung, Ball- und Mannschaftssport sowie im Speziellen für die schnelle und schöne Sportart zu vermitteln, erklärten Hans-Hermann Schulz und Elsa Gerstenkorn vom MTV Moringen. Handball begeistert, und genau das benötigen die Kinder – wie auch ein aktives soziales Miteinander. Schon lange biete man als Kooperationspartner Angebote für den Ganztag an der Teichenwegschule an, erklärte Schulz, jetzt habe man die Zusammenarbeit im Rahmen des Handballtages ausgeweitet. Zudem führe man das Projekt in Moringen, Hardegsen und im Dezember an der Geschwister-Scholl-Grundschule in Einbeck durch. Eine Zusammenarbeit mit der IGS gebe es auch, sagte Schulz, der früher auch Bezirksauswahltrainer war. Man möchte Interesse an Bewegung und Handball wecken, aber auch neue Mitglieder gewinnen, sagte er. Mehrfach gelang das, einige fahren gern nach Moringen, um dort Handball spielen zu können. Die Kinder hatten viel Freude am Handballtag, sagte Daniela Gebel, Fachkonferenzleiterin Sport. Spielerisch wurden Werfen, Fangen, Koordination, Schnelligkeit und Zielgenauigkeit geschult. Die Übungen lassen sich an die verschiedenen Altersgruppen anpassen und trainieren nicht nur handballerische Fertigkeiten, sondern auch aktives Miteinander und Teamfähigkeit. Die Jungen und Mädchen hatten große Freude an den Herausforderungen. Angedacht sei an der sportfeundlichen Grunschule am Teichenweg, im kommenden Jahr wieder einen Handball-Tag durchzuführen.

Fotos: Rudloff